

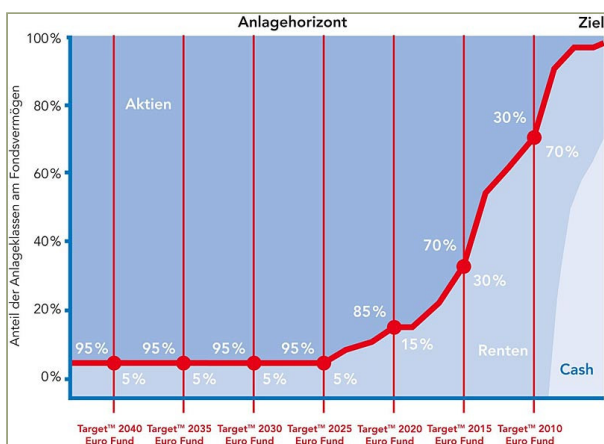
12. März 2007
12:01

Reich mit System

Heute ein neues Auto, morgen eine Zusatzpension gibt Wichtigeres im Leben, als sich um Geld zu kümmern - Für Anleger, die so denken, gibt es die Zielfonds



Target Funds sind Zielsparfonds, die auf ein festes Zieldatum hin gemanagt werden. Der Schwerpunkt des Fonds liegt zu Beginn seiner Laufzeit auf renditestärkere Anlageformen, deren Anteil nach und nach reduziert wird, je näher das Zieldatum rückt.



[Zum Vergrößern](#)

Hohe Renditechancen bedeuten hohes Risiko. Dies Grundprinzip der Geldanlage ist spätestens seit Au und Fall des Neuen Marktes weithin bekannt. Nichtsdestotrotz sind private Anleger unermüdlich der Suche nach einem Produkt, das dieses Gesetz umgeht: Hohe Gewinne bei möglichst geringem Ri

In den USA und in Großbritannien haben sich Zielf oder Target Funds als Alternative zu klassischen Sparplänen bereits seit langem etabliert, in Österr werden sie immer noch verhalten angeboten. Zielf stellen eine Vermögensverwaltung für unerfahrene Anleger dar, weil sie den Investoren alle Anlage-Entscheidungen abnehmen. Die einzige Vorgabe b in der Festlegung des Ausstiegszeitraums. Ansonst muss sich der Kunde um nichts kümmern. Stattd kann er bis zum vereinbarten Auszahlungsdatum c träumen, was er mit dem erwirtschafteten Geld m. Fondsmanager sorgen für eine optimale Depotstru zwischen chancenorientierten und ertragsichernd Wertpapieren.

Zu Beginn ihrer Laufzeit setzen Zielfonds auf kräft Kapitalwachstum durch einen hohen Anteil an ertragsstarken Aktien. Je näher der Zielzeitpunkt r desto mehr sichtet der Fondsmanager von Aktie konservativere Anlageklassen wie Anleihen und Geldmarktpapiere um. Dadurch soll das Kapital erl bleiben und nicht der Gefahr eines plötzlichen Kursrutsches kurz vor Ende der Laufzeit ausgesetzt werden, so Sinan York Temelli, Senior Manager Unternehmenskommunikation bei [Fidelity Internat](#)

Optimale Depotstruktur durch Fondsmanager

Der Fidelity Target 2040 ist derzeit zu 95 Prozent i Aktien und zu fünf Prozent in Rentenpapieren inve Im Jahr 2039 wird sein Portfolio fast ausschließlich Renten bestehen. Bei der Wertentwicklung schneic Fidelity-Fonds, die in den Varianten 2010 bis 2040 jeweils in Fünf-Jahres-Abständen angeboten werdk ab. Der Fidelity Target 2025 legt in den verganger zwölf Monaten knapp elf Prozent zu, der rentenlasi Fidelity Target 2015 verbessert sich um acht Proze

"Der Begriff Target Fund wurde von der US-Fondsgesellschaft Fidelity geprägt. Diese Fonds lau allgemein auch unter den Begriffen 'Lifecycle' Fonc



'Lebenszyklusfonds' und werden in den USA unter Namen Freedom Funds angeboten. Sie stellen die erfolgreichste Produkteinführung in der Geschichte Fidelity dar", so Temelli weiter. Seit ihrer Einführung 1996 haben amerikanische Kunden über 40 Milliarden US-Dollar in diese Fonds investiert. Die Fidelity Target Funds wurden im September 2003 in Kontinentale eingeführt und waren als erste Zielfonds auch in Österreich frei erhältlich. Insgesamt haben die Fidelity Target Funds heute ein Gesamtvolumen von knapp halben Milliarde Euro.

Die Managementgebühr beginnt bei 1,5 Prozent pro Jahr und senkt sich acht Jahre vor Zeitablauf auf 1,1 Prozent und drei Jahre vor Ablauf auf 0,85 Prozent. Timelli: "Die Managementgebühr wird in den darauffolgenden Jahren konservativer ausgerichtet werden."

"Konservative Anlagementalität"

Die Deutschland-Premiere der Zielfonds fällt ins Jahr 2005 durch die [DekaBank](#). Alle vier Fonds legen sich in den nächsten Jahren ihrer Auflage kräftig zu. Der Deka Zielfonds 2030 € verzeichnet bis heute einen Wertzuwachs von über 100 Prozent. In Europa fehlte bisher womöglich die notwendige Aktienkultur. Steffen Selbach, Leiter Vermögensmanagement der DekaBank im [derStandard.at-Interview](#): "Viele Menschen sind nicht 'mutig' genug, auch für langfristige Investments einen hohen Aktienanteil zu berücksichtigen, da insgesamt eine eher konservative Anlagementalität vorherrscht."

Als erste österreichische Fondsgesellschaft startet die [Banken-Generali](#) vergangenen Oktober ein Angebot von vier Zielfonds (3 Banken Zielfonds 2015, 2020, 2025, 2030 €). Alois Wögerbauer, 3 Banken-Generali-Geschäftsführer in Linz zeigt sich zuversichtlich, dass die Produkte in Zukunft auch in Österreich ein "großes Thema" werden. Zu den Vorteilen der Zielfonds gegenüber Aktienfonds meint er: "Aktienfonds haben immer 100 Prozent Aktienquote. Das ist zwar am Beginn einer z. B. 20-jährigen Ansparphase gut - am Ende einer Ansparphase aber viel zu gefährlich. So kann ein klarer Börsenrückgang im Jahr 19 einer 20-jährigen Ansparphase viel Kapital vernichten. Zielfonds dagegen starten mit hohen Aktienquoten und reduzieren diese ständig. Dadurch wird mit nahendem Laufzeitende konsequent Risiko herausgenommen." (Sigrid Schamall)

Links

[3 Banken-Generali](#)
[Fidelity](#)
[DekaBank](#)

Save Your Money

Google-Anzeigen

Fonds Kauf zum Nulltarif

über 8000 Fonds 5000 Fondssparpläne Fonds ohne Ausgabeaufschlag - AVL

Investmentfonds

Die Fonds von Zürich. Hoher Ertrag!



In diesem Forum gibt es 4 Postings

▶ **di mike**

13.03.2007 13:00

▶ antw

▶ bewerten ▶ mel

Danke fürs Löschen:

Ich bleibe dabei: Werbung soll als Werbung gekennzeichnet werde

▶ **Management Quatscher**

12.03.2007 21:58

▶ antw

▶ bewerten ▶ mel

Gestern - heute - morgen - übermorgen

Gestern haben die Fonds super performt, heute investiert man sei Kohle in die Fonds, damit man sich übermorgen das schicke Auto kann.

Blöd ist nur, wenn man morgen plötzlich arbeitslos ist, weil der glk Überflieger Top Konzern in dem man beschäftigt ist auf Druck der Analysten (die hatten eine Gewinnsteigerung von 30% erwartet, e wurden es nur 28%) ein bissi Personal abbauen muß.

Dann steht man morgen mit seinen Fonds für das Auto von Überm da und schaut blöd aus der Wäsch. Und die Fonds tun auch gar ni mehr so super performen.

Now good advice is expensive und der Anlageberater, der einem d Papierl aufgeschwatzt hat ist plötzlich nicht mehr erreichbar.

Die Kacke ist am Dampfen.

▶▶ **Hans Müller1**

13.03.2007 22:32

▶ antw

▶ bewerten ▶ mel

Re: Gestern - heute - morgen - übermorgen

Sie glauben also bei der Werbung wird übertrieben

Sie sind tatsächlich ein schlaues Kerlchen

▶ **kein abseits** →

12.03.2007 21:10

▶ antw

▶ bewerten ▶ mel

also diese logik leuchtet mir nicht ganz ein...hmm...



Die Kommentare von Usern und Userinnen geben nicht notwendigerweise die Meinung der Redaktion wieder. Die Redaktion behält sich vor, Kommentare, welche strafrechtliche Normen verletzen, den guten Sitten widersprechen oder sonst das Ansehen des Mediums zuwiderlaufen, zu entfernen. Der/Die Benutzer/in kann keine Ansprüche stellen. Als Poster/in haften Sie für sämtliche von Ihnen veröffentlichten Beiträge und können dafür auch vor Gericht zur Verantwortung gezogen werden. Weiters behält sich die Bronner Online AG vor, Schadenersatzansprüche geltend zu machen und strafrechtlich relevante Tatbestände zur Anzeige zu bringen.

© derStandard.at
2007